

Inhalt

Vorwort	11
---------	----

Von der Webersfrau zur Kaufmannsfrau

<i>Clara Fugger-Widolf</i>	17
<i>Elisabeth Fugger-Gfattermann</i>	17
<i>Barbara Fugger-Bäsinger</i>	19

Die geglückte Heiratspolitik der Fugger

Heiraten in die Kaufmannschaft, das Patriziat und den niederen Adel	25
Heiratsverflechtung mit dem höheren süddeutschen und österreichischen Adel	30
<i>Sibylla Fugger-Artzt</i>	31
Das Hochzeitsbildnis des Ehepaars Artzt-Fugger	32
Vergleich zweier Ehen: Fugger und Datini	
Die traurige Kinderlosigkeit	35
Stiftungen des Ehepaars Jakob und Sibylla Fugger	38
Testamentarische Verfügungen des Jakob Fugger für seine Frau Sibylla	39
Die Wiederverheiratung der Witwe Sibylla Fugger mit Konrad Rehlinger d. Ä.	42

Die Frauen des Hauses Fugger als Gönnerinnen der Jesuiten

<i>Ursula Gräfin Fugger-Lichtenstein</i>	47
Die Jesuiten in Augsburg und die konfessionelle Situation im Hause Fugger	49
Konversion und persönliche Beziehungen zu den Jesuiten	52

Das finanzielle Vermächtnis der Ursula Fugger an die Jesuiten	57
Dämonenglaube und Exorzismus im Hause der Ursula Fugger	59
Die Wallfahrt nach Rom	64
Die Kinder und Schwiegerkinder des Ehepaars Ursula und Georg Fugger	67
Die Geschwister im Benediktinerinnen-Kloster Holzen	67
Die beiden ältesten Söhne – Die Hoffnung der Mutter auf geistliche Herren:	68
Der Sohn Octavian Secundus und seine Frau Maria Jacobäa	
Prachtvolle Hochzeit in Augsburg	69
Das Kinderbildnis der Maria Jacobäa und ihrer Nichte Maria Fugger	70
Sohn Philipp Eduard und seine Gemahlin Maria Magdalena von Königsegg und Aulendorf	74
Trauerfeierlichkeiten für Maria Magdalena von Königsegg und Aulendorf	74
Versuchter Gattenmord im Hause Fugger Maria Theresia Gräfin Fugger-Babenhausen	76
<i>Sibylle Gräfin Fugger-Eberstein</i>	78
Teufelsaustreibung in Altötting	85

*Zwei Schwestern aus Fuggerschem Hause:
Ursula von Ortenburg, Sibylle von Kuenring*

Die Grafschaft Ortenburg	91
<i>Ursula Gräfin von Ortenburg-Fugger</i>	93
Kindheit	93
Verlöbnis und Verehelichung	94
Die erbrechtliche Stellung der Ursula Fugger	95
Mutter und Pflegemutter	
Der Sohn Anton Graf zu Ortenburg	98
Die Pflegetöchter	106

Ursula Ortenburg-Fugger in der Zeit der baierischen Adelsverschwörung und der Einführung der Reformation in Ortenburg	108
Die Beziehungen der Ursula Ortenburg-Fugger zu ihren Brüdern in Augsburg	114
<i>Sibylle von Kuenring-Fugger bzw. Puchheim</i>	120
Die schwangere Braut und die Auflösung der Ehe mit Wilhelm Kuenring	121
Wiederverheiratung der Witwe Sibylle mit Wilhelm von Puchheim	124

Die Ordensfrauen aus dem Hause Fugger im 16. und 17. Jahrhundert

Die Klostersituation	127
<i>Felicitas Fugger, Dominikanerin</i>	129
<i>Maria Fugger, Benediktinerin</i>	130
<i>Anna Jacobäa Fugger, spätere Gräfin zu Ortenburg, Dominikanerin</i>	131
Die Taufe	131
Der erzwungene Klostereintritt und die Flucht aus dem Kloster	133
Die Reise an den Hof zu Heidelberg	140
Anna Jacobäa, die evangelische Gräfin zu Ortenburg	142
<i>Helena Fugger, Augustinerin</i>	147
<i>Maria Eleonora Gräfin Fugger-Hohenzollern-Sigmaringen</i>	148
Die frommen Töchter	149
Maria Katharina Gräfin Ortenburg-Fugger	149
Maria Maximiliana Fugger, Dominikanerin	151
Maria Jacobäa Fugger, Dominikanerin	153
<i>Sibylla Gräfin Lodron-Fugger</i>	154
Die Eltern der Sibylle: Gräfin Helene von Madruzzo und Georg Fugger	154

Die Geschwister	160
Sibylla Fugger, kinderlose Ehefrau des Grafen Lodron	162
Die Witwe Sibylla, Stifterin des Klarissenklosters	
S. Carlo in Rovereto und spätere Terziarschwester	
Anna Maria di Gesù	165
Nachwort	175
Namenregister	183